



Veröffentlicht auf *Nestlé Babyservice* (<https://www.babyservice.de>)

[Startseite](#) > Die motorische Entwicklung beim Baby

Teile diesen Article

X



Die motorische Entwicklung beim Baby

Auf die Plätze, fertig ... los! Wie sich die Motorik entwickelt.

<https://www.babyservice.de/motorische-entwicklung> ^[1]

Disclaimer

Die folgende Funktion ist nicht Teil der Website der Nestlé Nutrition GmbH. Bitte beachten Sie, dass mit der Bestätigung des Dialogs Daten von Ihnen an sämtliche in unsere Website integrierte Social Plugin – Anbieter (siehe hierzu den Punkt Werden auf unseren Websites Social Plugins verwendet? in unseren Datenschutzbedingungen) übermittelt werden können.

Um welche Daten zu welchem Zweck es sich handelt, können Sie den Datenschutzbedingungen des jeweiligen Anbieters auf deren Website entnehmen. Mit der Bestätigung des Dialogs erklären Sie sich mit dieser Datenübermittlung einverstanden.

Wenn Sie diese Seite/ dieses Produkt teilen möchten, dann klicken Sie bitte im Anschluss nochmals auf das jeweilige Icon.

_ [2] _ [3] _ [4]



Die motorische Entwicklung beim Baby

Auf die Plätze, fertig ... los! Wie sich die Motorik entwickelt.

- ^[5] [Drucken](#) ^[1]

- Teilen

Rollen, robben, krabbeln, laufen... Nach und nach entwickelt dein Schatz seine Fähigkeiten und entdeckt immer neue Arten der Fortbewegung. Schließlich gilt es, die Welt zu erkunden. Hier erfährst du alles rund um die motorische Entwicklung von Babys und Kleinkindern.

Bestimmt kannst du es kaum erwarten, dass dein Kind sitzen, krabbeln und stehen kann! Vielleicht führst du auch ein Meilenstein-Tagebuch über die motorischen Fortschritte deines Kindes. Aber was bedeutet die motorische Entwicklung beim Baby denn eigentlich genau? Die motorische Entwicklung des Kindes wird in Grob- und Feinmotorik unterteilt. Die Grobmotorik betrifft die Bewegung des ganzen Körpers und somit auch Babys Fortbewegung. Kleinere Meilensteine wie die Bewegung von Händen und Füßen zählen zur Feinmotorik.

Babys Meilensteine: Das leistet die Motorik deines Babys beim Laufen lernen

Vorneweg gesagt: Ab wann genau Kinder laufen, ist ganz unterschiedlich und individuell. Denn bevor es damit losgehen kann, müssen bestimmte körperliche Voraussetzungen gegeben sein. Von der Schwereelosigkeit des Mutterleibs verwöhnt, muss das Neugeborene erst einmal seine Muskeln trainieren. Außerdem muss genügend Energie vorhanden sein: Schließlich kostet ein so komplexer Vorgang wie das Laufen viel Kraft und Übung, damit es schlussendlich gelingt und dein Kleines sich aufmacht, um die Welt zu entdecken!

Ab wann laufen Kinder?

Rund um den ersten Geburtstag lernen Kinder laufen ^[6]. Manche legen schon mit acht Monaten los. Andere lassen sich mehr Zeit und laufen erst ein halbes Jahr später. Das ist noch lange kein Grund zur Sorge. Wenn dein Kind allerdings mit 20 Monaten noch nicht laufen kann, solltest du dir beim Kinderarzt Rat holen. Wie schnell die motorische Entwicklung abläuft und ob dabei möglicherweise sogar einzelne Schritte übersprungen werden, das ist von Kind zu Kind ganz unterschiedlich.



Die einzelnen Entwicklungsschritte beim Baby

Bis es soweit ist und dein Baby die ersten Schritte wagt, ist es noch ein langer Weg! Die motorische Entwicklung deines Babys beginnt bereits am ersten Tag nach seiner Geburt. Es ist faszinierend, wie schnell aus dem kleinen schutzbedürftigen Wesen ein flinkes Kleinkind wird. Wie bei allem gilt: Jedes Kind ist anders und hat sein eigenes Entwicklungstempo. Manchmal werden einzelne Meilensteine auch ganz übersprungen: So krabbeln beispielsweise manche Kinder nie und fangen gleich mit dem Laufen an.

So entwickelt sich die Motorik:

Ab wann drehen sich Babys?

In den ersten Lebensmonaten muss zunächst einmal die Rückenmuskulatur trainiert werden. Dein Baby beginnt damit, sich vom Rücken auf den Bauch zu drehen. Auch die Nackenmuskulatur bildet sich heraus und mit ca. sechs Wochen können die meisten Babys das Köpfchen heben und kurz allein halten. Das erlaubt die ersten neugierigen Blicke.

Mein Baby rudert mit Armen und Beinen

Die Beine strampeln und auch die Arme sind ständig in Bewegung. So wird die Muskulatur immer kräftiger. Mit etwa fünf Monaten hat dein Baby Spaß daran, wenn du es auf deinem Oberschenkel wippen, hüpfen und balancieren lässt, während du es festhältst. So kannst du das Laufen lernen fördern, denn dabei wird zusätzlich die Beinmuskulatur gestärkt.

Ab wann können Babys sitzen?

Mit vier bis fünf Monaten ^[7] kann dein Baby vermutlich sein Köpfchen schon selbst halten und schon ganz gut auf deinem Schoß sitzen, wenn du es dabei stützt. Aber keine Sorge, wenn es noch nicht so weit ist.

Wann fangen Babys an zu greifen und werfen?

Mit acht bis zehn Monaten ^[8] können Babys meistens schon gut greifen. Gezielt greift dein Liebling nach seinem Stofftier – und es dauert nicht mehr lange, bis es mit größter Freude Dinge durch die Gegend wirft. Erst jetzt kann dein Kind seine Umwelt tatsächlich „erfassen“ und „begreifen“ – im wahrsten Sinne des Wortes! Auch zum Laufen lernen ist ein sichere Festhalten nötig.



Ab wann krabbeln Babys?

Beim Krabbeln hat jedes Baby sein eigenes Tempo. Manche krabbeln schon im neunten Monat, andere später. Einige Kinder entwickeln ganz eigene, kreative Arten der Fortbewegung: Schlängeln, Rutschen oder Rollen beispielsweise. Viele kriechen und laufen auf allen vieren. Und manche Babys überspringen

die Krabbelphase ganz und beginnen direkt zu laufen.

Zwischen dem siebten und zehnten Monat beginnen die meisten Babys zu robben. Flach auf dem Bauch liegend und auf Hände und Ellenbogen gestützt, ziehen sie sich vorwärts. Erst etwas unbeholfen, aber nach kurzer Zeit erstaunlich geschickt. Nach einer Weile kommt das Knie ins Spiel. Dein Schatz stützt sich auf alle viere und wippt zunächst hin und her. Das Krabbeln wird so vorbereitet.

Tipp: Spätestens mit Beginn der Krabbelphase solltest du deine Wohnung krabbersicher machen. Begebe dich am besten selbst in die Krabblerspektive: So findest du am leichtesten heraus, welche Topfpflanze weggestellt oder welcher Schrank babysicher gemacht werden sollte. Ausräumen zählt nämlich zu den Lieblingsbeschäftigungen vieler kleiner Entdecker. Steckdosen in Bodennähe und scharfe Möbelkanten solltest du in jedem Fall sichern.

Ab wann ziehen sich Babys hoch?

Vor dem ersten Geburtstag können sich Babys meist schon allein an Möbelstücken hochziehen. Sie versuchen, sich daran entlang zu hangeln. Bis dein Kind anfängt zu laufen, ist es dann nicht mehr weit.

Das Laufen lernen: Vom Krabbeln und Hochziehen geht es oft ziemlich schnell. Dein Kind übt erst einmal nur wenige Schritte und kurze Entfernungen. Von Möbelstücken in Mamas Arme zum Beispiel, die es sicher auffangen. Die ersten Schritte sind oft unsicher, holprig und ohne Hinfallen gelingt es selten. Aber auch hierbei gilt: Übung macht den Meister! Das Gleichgewicht will erst gelernt sein!

Tipp: Barfuß gehen (oder auf Stopper-Söckchen) fördert das Laufen lernen, da der Fuß dabei besser abgerollt werden kann!

Weiterlesen ^[9]

Quell-URL: <https://www.babyservice.de/motorische-entwicklung>

Links

[1] <https://www.babyservice.de/motorische-entwicklung>

[2] https://pinterest.com/pin/create/button/?url=https://www.babyservice.de/motorische-entwicklung&media=https://www.babyservice.de/sites/default/files/styles/thumbnail/public/field/image/thinkstock_80472160
motorische Entwicklung beim Baby

[3]

<https://twitter.com/share?text=Die%20motorische%20Entwicklung%20beim%20Baby&url=https%3A//www.babyservice.de/motorische-entwicklung>

[4] <https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?u=https://www.babyservice.de/motorische-entwicklung>

[5] <https://www.babyservice.de/printpdf/3147886>

[6] <https://www.babyservice.de/12-24-monate/die-ersten-schritte>

[7] <https://www.babyservice.de/5-lebensmonat>

[8] <http://www.babyservice.de/10-lebensmonat>

[9] <https://www.babyservice.de/javascript%3A%3B>